

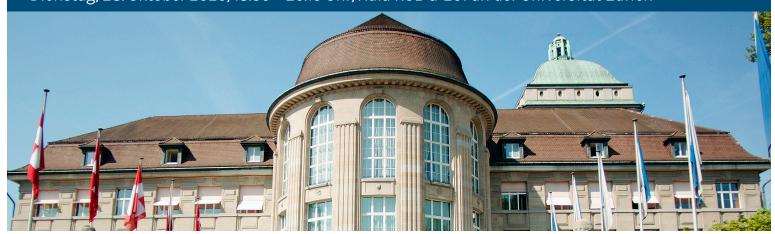
Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG



Öffentliche Vortragsreihe

Bilaterale III: Personenfreizügigkeit

Dienstag, 28. Oktober 2025, 18.30 – 20.15 Uhr, Aula KOL-G-201 an der Universität Zürich



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Bilaterale III: Personenfreizügigkeit

ReferentInnen

Vincenzo Mascioli, Staatssekretär für Migration und Vorsteher SEM

Dr. Stefan Brupbacher, Direktor, Swissmem

Dr. Boris Zürcher, Leiter Stab ETH Zürich Campus Heilbronn

Moderation

Dr. Dr. hc. Markus Notter, Präsident EIZ

Zeit & Ort

Dienstag, 28. Oktober 2025 18.30 - 20.15 Uhr in der Aula KOL-G-201, an der Universität Zürich Rämistrasse 71, 8001 Zürich

Programm

18.30 - 19.15 Inputreferat: Staatssekretär Vincenzo Mascioli

19.15 - 19.30 1. Intervention: Dr. Stefan Brupbacher 19.30 - 19.45 2. Intervention: Dr. Boris Zürcher

19.45 - 20.15 Q&A

Inhalt

Die Personenfreizügigkeit ist ein zentrales Element der Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU. Das Freizügigkeitsabkommen (FZA), bereits Teil der Bilateralen I von 1999, garantiert Staatsangehörigen der Schweiz und der EU das Recht, Arbeitsplatz und Wohnort innerhalb der Vertragsstaaten frei zu wählen. Im Rahmen des neuen Paketansatzes stehen zwei Aspekte der Personenfreizügigkeit im Fokus der Verhandlungen: der Lohnschutz und die Unionsbürgerrichtlinie.

Die zweite Veranstaltung der Vortragsreihe Bilaterale III widmet sich insbesondere diesen beiden Bereichen und ihren möglichen Auswirkungen. Diskutiert werden vor allem die wirtschaftlichen Implikationen mit Rückblick auf bisherige Entwicklungen und Ausblick auf künftige Herausforderungen sowie die sozialpolitischen Konsequenzen, insbesondere für das Sozialversicherungssystem. Zudem werden Optionen für den Lohnschutz sowie die Handlungsspielräume von Bund und Kantonen bei einer möglichen Anwendung der Schutzklausel beleuchtet.

Ausblick

Es sind für den Herbst 2025 zwei weitere Veranstaltungen für diese Reihe geplant:

4. November 2025 Neue Abkommen zu Gesundheit, Lebensmittelsicherheit und Strom

20. November 2025 Alternativen zu den Bilateralen III

Anmeldung

Freier Eintritt. Begrenzte Sitzplatzzahl.



Weitere Informationen.

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich; Tel. +41 44 634 48 91, eiz@eiz.uzh.ch